

1 Begrüssung

Ich möchte alle recht herzlich zu unserem heutigen Gottesdienst begrüssen. Schön, dass ihr alle hier seid. Obed, auch dich will ich recht herzlich Begrüssen. Wir freuen uns, dass du bei uns im Wallis bist und uns das Wort Gottes mitbringst. Ich glaube, es ist am besten, wenn du dich nacher selber ein bisschen vorstellst.

Ich möchte noch beten!

2 Ankündigungen

- Bibel und Gebetsabend: Do, 9.10.2025 Bibel und Gebetsabend mit Thomas Lieth Mk 2:1-5
- Nächster Gottesdienst: So, 12.10.2025 14:45 Uhr Gottesdienst da werde ich die Predigt halten, und zwar möchte ich euch etwas über den Psalm 63 sagen.
- Die Kollekte wird hinten in der grünen Trommel gesammelt geht an MNR für den Bau dieser Gemeinde.
- Noch etwas zu eigener Sache. Wie ihr vielleicht bemerkt habt, haben wir ein bisschen umdekoriert. Ich möchte mich allen die sich daran beteiligt haben, von ganzem Herzen bedanken. Nur durch eure tatkräftige Mithilfe, konnten wir auf die Schnelle alles so schön herrichten. Lasst und diesen Gottesdienst benutzen, um unserem Herrn zu Danken für die Gnade die er uns geschenkt hat.

Singen wir nun zusammen unser erstes Lied. Lied: Danke für diesen guten Morgen.

3 Input

Einleitung

Am Sonntag 14.9 habe ich das Thema vom Reich Gottes in der Bibel angefangen. Da haben wir gesehen, dass man fünf Phasen erkennen kann, mit denen Gott sein Königreich aufrichten will. Hier nochmals die Auflistung.

- 1. Schöpfung 1. Mose (1-2:)
- 2. Sündenfall 1. Mose (3:)
- 3. Verheissung 1. Mose 3,15 Maleachi
- 4. Ankunft des Königs Evangelien und Briefe
- 5. Wiederherstellung Offenbarung



Schöpfung Kapitel 1

Heute wollen wir das Thema Schöpfung anschauen. Die Schöpfung wird in Kapitel 1 und Kapitel 2 von 1. Mose behandelt. Oft wird behauptet, dass es zwei unterschiedliche Schöpfungen sind. Ich sehe das nicht so. Kapitel 1 wird die Schöpfung schön chronologisch über 6 Tage aufgezeichnet. Erde, Universum, Tag und Nacht und den Himmel. Dann das Wasser auf der Erde, die Scheidung trockene Erde mit dem Wasser, das Gras, Bäume, Samen und Früchte. Dann Sonne Mond und Sterne. Die Tiere im Wasser, in der Luft und auf der Erde. Und zuletzt der Mensch. Alles genau so der Reihe nach, wie die verschiedenen Arten voneinnander abhängig sind. Nichts ist den Zufall überlassen. Somit ist auch geklärt was zuerst war, das Ei oder das Huhn.

Schöpfung Kapitel 2

Im Kapitel 2 zoomen wir jetzt in die Schöpfung rein. Zuerst wird nochmals im Schnelldurchlauf die Schöpfung aufgezeigt. Dann detailliert das Paradies beschrieben, in dem der Mensch jetzt leben darf. Beim Menschen wollen wir heute ansetzen. Gott hat jetzt nicht direkt ein Bund mit den zwei Menschen geschlossen, sondern ER hat ihnen Anweisungen und ein Gebot geben wie sie sich im Paradies verhalten sollen.

1. Mose 1,27 (Schlachter 2000)

Und Gott schuf den Menschen in seinem Bild, im Bild Gottes schuf er ihn; als Mann und Frau schuf er sie.

Als Bild Gottes sollen wir uns sich ihm hinwenden. Er will gemeinschaft mit uns haben. Wir sind ein Teil von ihm. Er hat uns nicht als Marionetten geschaffen, sondern als Menschen mit denen er eine Beziehung haben möchte. Dann unser Auftrag:

1. Mose 1,28 (Schlachter 2000)

Und Gott segnete sie; und Gott sprach zu ihnen: "Seid fruchtbar und mehrt euch und füllt die Erde und macht euch sie untertan; und herrscht über die Fische im Meer und über die Vögel des Himmels und über alles Lebendige, das sich regt auf der Erde."

Klarer Auftrag. Wir sollen uns vermehren, und die Erde uns zu eigen machen. Oft wird gesagt, dass die Erde zu klein wird für die ganzen Menschen. Laut berechnungen von Werner Gitt würden die heutige Menscheit in Österreicht reinpassen. Würde wohl eng werden. Das Problem ist nicht die Grösse der Erde, sondern, dass wir hier im Westen alle Resourcen für uns beansprechen und die



Erde ausbeuten. Nach dem Auftrag dann noch ein Gebot:

1. Mose 2,16–17 (Schlachter 2000)

Und Gott der Herr gebot dem Menschen und sprach: «Von jedem Baum des Gartens darfst du nach Belieben essen; aber von dem Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen sollst du nicht essen; denn an dem Tag, da du davon isst, musst du gewisslich sterben!»

Gewisslich sterben. Heisst es da. Und was müssen wir jetzt alle? Gewisslich sterben. Was ist da passiert? Um die Spannung aufrecht zu halten, werden wir in zwei Wochen zusammen anschauen wie es dazu kam.

Lied: Lobpreiset unseren Herrn.

4 Predigt

Nach dem Lied möchte ich Obed nach vorne Bitten.

5 Abendmahl

Beten für das Brot

Lied: Das Blut der Lammes 1. Strophe

Beten für den Wein

Lied: Das Blut der Lammes 2. Strophe

6 Abschluss

Vielen Dank Obed für die Predigt.

Lied: Gut das wir einnander haben .

Ich möchte noch beten!

1. Mose 28,15 (Schlachter 2000)

Gott spricht: Siehe, ich bin mit dir, ich behüte dich, wohin du auch gehst. Denn ich verlasse dich nicht, bis ich vollbringe, was ich dir versprochen habe.

Maranatha Amen